

22

STIFTUNGS- ARBEIT



**"ICH ARBEITE
GERNE SINN-
STIFTEND"**

Weit mehr als 18.000 Stiftungen in Deutschland, untergliedert in private, politische, kirchliche, unternehmensgebundene, Gemeinschafts- Dachverbands- und Bürgerstiftungen, verfolgen unterschiedliche gesellschaftspolitischen und kulturelle Zielsetzungen in Deutschland. Auch wenn die Interessen und Expertisen der zahlreichen Stiftungen divergieren, so besteht die gemeinsame Aufgabe darin, die Demokratie bzw. das demokratische Bewusstsein in der Bevölkerung zu fördern.

Finanziell schwach gefördertes Engagement und das teilweise absichtliche fehlende Handeln des Staates, bewirkt eine dezentral effiziente Stiftertätigkeit im sozialen, kulturellen, wissenschaftlichen, erzieherischen und klimaschützenden Bereich.

Was machen Mitarbeiter_innen einer Stiftung?

Die Tätigkeitsfelder der Stiftungen in Deutschland lassen sich in drei Typen untergliedern: Fördernde, operative und operativ-fördernde Stiftungen. Das bedeutet, dass die Stiftungen entweder über reine Ausschreibungen andere Akteure finanziell fördern, selbst Projekte durchführen oder gleich beides. Dieser Struktur entsprechend müssen die Mitarbeiter Qualifikation hinsichtlich im Projektmanagement, der interkulturellen Kompetenz, der Recherche sowie des souveränen Auftretens besitzen.

Wer arbeitet in Stiftungen?

Stiftungsmitarbeiter_innen sind meist Akademiker_innen aus den verschiedensten Bereichen. Der Anteil an Sozialwissenschaftlern_innen ist entsprechend hoch. Diese besetzen daher meist die Positionen des Referenten, Projektmanagers, Fachleiters, Vorstands oder der Geschäftsführung.

Welche Voraussetzung gibt es?

Praktika und Volontariate bieten einen vereinfachten Zugang in die Stiftungstätigkeit. Es ist jedoch auch sinnvoll als studentischer Mitarbeiter einzusteigen. Gern gesehen ist dabei stets ein ehrenamtliches Engagement! Weitere Informationen und Ausschreibungen sind unter stiftungen.org zu finden.

Bezug zum Sowi-Studium

Im Rahmen deines Studiums lernst du verschiedene Disziplinen kennen, die sich mit dem gesellschaftlichen Zusammenleben auseinandersetzen und die Funktionsweise der Gesellschaft erläutern. Eine analytische Denkweise sowie ein geschickter Umgang mit Zahlen, sind weitere Kompetenzen, die du im Studium erlernst.